

EV 0005 | 111 0006 | 110 0006 | EV 0006 | 111 0007

Esmertec meldet solides Ergebnis für das erste Halbjahr 2007

Jean-Claude Martinez wird als Mitglied des Verwaltungsrates vorgeschlagen –Thomas Hornung per 1. Januar 2008 zum CEO ernannt – Mit Ernennung von Patrick Remy zum CTO per 1. Oktober 2007 ist das Management-Team vollständig

DÜBENDORF-ZÜRICH, Schweiz – 25. September 2007 – Esmertec™ (SWX: ESMN), ein spezialisierter Software- und Dienstleistungsanbieter für Hersteller von Kommunikationsgeräten und Mobilfunkanbieter hat heute seine Ergebnisse für das erste Halbjahr 2007 bekannt gegeben. Esmertec meldete Umsatzwachstum auf USD 17.0 Millionen, was eine Erhöhung von 76.6% verglichen mit dem ersten Halbjahr 2006 und eine Erhöhung von 12.3% verglichen mit dem zweiten Halbjahr 2006 aufzeigt. Im ersten Halbjahr 2007 war der operationelle Cashflow mit einem Betrag von USD 1.6 Millionen positiv. Esmertec erhöht seine Umsatzerwartungen für das Gesamtjahr 2007 von USD 34.0 Millionen auf USD 35.5 Millionen.

Jean-Claude Martinez, CEO of Esmertec, kommentierte: "Esmertec ist in den ersten sechs Monaten 2007 weiter gewachsen. Insgesamt war die Entwicklung dank der soliden Leistung in beiden Segmenten sehr zufriedenstellend. Besonders stolz sind wir, dass wir im zweiten Quartal 2007 erstmals der grösste unabhängige JVM-Anbieter für die Mobilkommunikationsindustrie waren."

Der Marktanteil im Segment Mobile und Multimedia Devices erhöhte sich von 3.9% im ersten Halbjahr 2006 auf rund 8.7% im ersten Halbjahr 2007. Das Mobile Operator Segement, das auf die Lieferung von schlüsselfertigen Mobile-Browsing-Lösungen und - Applikationen an Mobilfunkanbieter fokussiert, führte seinen Wachstumskurs dank der Akquisition von zwei Neukunden fort. Am 30. Juni 2007 hatten 20 Mobilnetzbetreiber die USSD-Browsing-Lösung von Esmertec implementiert, mit der ein Kundenstamm von über 100 Millionen Abonnenten bedient wird.

Esmertec	Key	Figures

In USD millions	FY 2005	"	1 2006	H2 2006	FY 2006	H1 2007
Revenues	39.2		9.6	15.2	24.8	17.0
Gross profit	24.3		2.1	7.9	10.0	10.6
OPEX*	27.9		16.8	13.5	30.3	13.6
LBITA	-5.9		-14.9	-6.7	-21.6	-1.7
Operating income/EBIT (loss)	-13.8		-34.2	-11.1	-45.3	-4.3
Net loss attributable to equity holders of Esmertec AG	-15.7		-34.2	-14.3	-48.4	-4.7
Cash flow from operating activities	-15.7		-15.2	-5.0	-20.2	1.6

*excluding bad debt expense, amortization of intangible assets, impairment of intangible assets, restructuring expenses, other income and expenses and capitalized development costs.

Der Verwaltungsrat gibt bekannt, dass sich Jean-Claude Martinez entschieden hat, per 31. Dezember 2007 als CEO zurückzutreten. Nach 6 Jahren bei Esmertec und der Erreichung der operativen Trendwende, ist nun der richtige Zeitpunkt für ihn, das Tagesgeschäft an einen neuen CEO weiter zu geben. Der Verwaltungsrat freut sich bekannt geben zu dürfen, dass Jean-Claude Martinez das Angebot angenommen hat, eine neue wichtige Rolle zu übernehmen, die eines Verwaltungsratsmitglied. Jean-Claude Martinez wird als Mitglied des Verwaltungsrates an der nächsten ordentlichen Generalversammlung im Mai 2008 zur Wahl vorgeschlagen.

Im Rahmen der Nachfolgeplanung von Esmertec wird Thomas Hornung per 1. Januar 2008 zum CEO ernannt. Er wird per 1. Oktober 2007 stellvertretender CEO und somit



Mitglied der Geschäftsleitung und wird zusammen mit Jean-Claude Martinez die Übergabe planen.

hat Thomas 20 Jahre IT-Hornung über Erfahrung in der Telekommunikationsindustrie, einschliesslich Führungserfahrung in wichtigen Firmen wie Nixdorf Computer, Siemens/Cisco und debitel AG. Bevor er zu Esmertec stiess, arbeitete er als leitender Wirtschaftsberater für internationale Kunden und Investoren im Bereich von Telekommunikation, technologischer Konvergenz und Konsumgüterelektronik-Lösungen, mit den Schwerpunkten Geschäftsentwicklung, Innovation und Partner-Management sowie Markteinführungsstrategien. Er hat einen Universitätsabschluss in Physik und Umwelttechnik und promovierte in Halbleiterphysik.

Ruedi Noser, Verwaltungsratspräsident von Esmertec, sagte: "Wir hatten Glück, dass Jean-Claude Martinez unser Unternehmen durch eine schwierige Zeit gesteuert hat. Während der letzten sechs Jahre, die letzten 18 Monate als CEO, konnten wir auf seine profunde Fachkenntnis und ansteckende Energie zählen. Wir wollen uns für sein Engagement zugunsten Esmertecs Erfolg bedanken. Ihm ist das Erreichen wichtiger Meilensteine wie etwa die Stabilisierung der Organisation und die Erreichung des operativen Turnarounds zuzuschreiben. Auf Grund seiner neuen Rolle als Verwaltungsratsmitglied wird Esmertec weiterhin auf seine strategischen Visionen zählen können. Mit Thomas Hornung haben wir einen erfahrenen und ausgewiesenen Industriekenner als CEO gewinnen können. Wir freuen uns, dass Thomas Hornung sich für Esmertec entschieden hat und wir sind überzeugt, dass er eine zentrale Rolle bei Esmertecs Positionierung als Wachstumsunternehmen spielen wird."

Der Verwaltungsrat gibt ausserdem die Ernennung von Patrick Remy zum Chief Technical Officer mit Wirkung zum 1. Oktober 2007 bekannt. Patrick Remy ist CTO und Mitgründer von Cellicium und war dort für Technologieforschung, Strategieentwicklung sowie für Initiativen zur Bereitstellung von Lösungen verantwortlich. Vor der Gründung von Cellicium bekleidete Patrick Remy eine Schlüsselfunktion im Bereich Technik bei France Telecom Mobiles. Er hat einen Abschluss der Ecole Nationale Supérieure des Télécommunications in Paris, Frankreich, sowie der Ecole Polytechnique in Palaiseau, Frankreich.

Im Weiteren entschied Ulrich Schumacher, dass seine neue CEO Position in China seine volle Aufmerksamkeit benötige und seine Verfügbarkeit für die in der Schweiz domizilierte Esmertec beschränkt wäre. Er tritt daher per heute aus dem Verwaltungsrat aus. Esmertec dankt Ulrich Schumacher für seine in den letzen 27 Monaten geleisteten Dienste und wünscht ihm für seine neue Aufgabe viel Erfolg.

Zusammenfassung der Ergebnisse für das erste Halbjahr 2007

Umsätze

Die Umsätze für das erste Halbjahr 2007 beliefen sich auf insgesamt USD 17.0 Millionen. Dies entspricht einer Steigerung von 76.6% im Vergleich zum ersten Halbjahr 2006 und 12.3% zum zweiten Halbjahr 2006. Die Umsätze in den beiden Geschäftsbereichen werden hauptsächlich aus folgenden zwei Quellen erzielt: Verkauf von Software-Lizenzen sowie Dienstleistungen im Software-Bereich. Der Verkauf von Software-Lizenzen bildet nach wie vor das finanzielle Rückgrat von Esmertec, obschon die Bedeutung des Ertrages von Verkäufen von Software-Dienstleistungen weiter zunimmt.

Das Mobile und Multimedia Devices Segment verzeichnete mit einer Steigerung um 66.6% gegenüber dem ersten Halbjahr 2006 und 16.5% gegenüber dem zweiten Halbjahr 2006 ein solides Wachstum. Der Gesamtumsatz betrug USD 10.5 Millionen. Diese Entwicklung spiegelt die anhaltend starken Liefervolumina bei bestehenden Kunden wider. Esmertec rechnet im Verlauf des Geschäftsjahres mit einer weiteren Zunahme der Lieferungen und des Marktanteils.



Im Mobile Operator Segment betrugen die Umsätze insgesamt USD 6.5 Millionen. Dies entspricht einem Wachstum von 95.5% verglichen zum ersten Halbjahr 2006 und 6.1% verglichen zum zweiten Halbjahr 2006. Die Resultate in diesem Segment reflektierten die Erhöhung von Kapazitäten bei bestehenden Kunden sowie Neukunden, die zur positiven Performance beitrugen.

Die aus den Global Services erzielten Umsätze beliefen sich insgesamt auf USD 7.2 Millionen. Die Dienstleistungsumsätze betreffen Beratungsdienste, Projekte zur Entwicklung massgeschneiderter Softwarelösungen, Technik- und Systemintegrationsleistungen sowie Schulungen und technischen Support. Esmertecs Kunden schätzen die herausragende Expertise, die Esmertec über ihre globalen Kompetenzzentren sowie ihre professionellen, kundenorientierten Teams vor Ort bieten kann.

Bruttogewinnmarge

Die Bruttogewinnmarge für das konsolidierte Geschäft lag im ersten Halbjahr 2007 bei 62.3% im Vergleich zu 22.1% im ersten Halbjahr 2006 bzw. 52.3% im zweiten Halbjahr 2006. Die Bruttogewinnmarge für das Mobile und Multimedia Devices Segment betrug 51.0%. Im Mobile Operator Segment lag die Bruttogewinnmarge bei 80.6%.

Operative Aufwendungen

Die operativen Aufwendungen unter Ausschluss von Aufwendungen für uneinbringliche Forderungen, Amortisation von immateriellen Werten, Minderung von immateriellen Werten, Restrukturierungsaufwand, übrige Einnahmen und Ausgaben und kapitalisierte Entwicklungskosten für das erste Halbjahr 2007 beliefen sich auf insgesamt USD 13.6 Millionen, was einer Minderung um 19.3% im Vergleich zum ersten Halbjahr 2006 und einem Anstieg von 0.5% verglichen zum zweiten Halbjahr 2006 entspricht.

Im Jahr 2006 führte Esmertec Massnahmen zur Kostensenkung und Effizienzverbesserung durch. Diese umfassten unter anderem die rigorose Kontrolle der Kosten im Service-Bereich, der Forschungs- und Entwicklungskosten, der Vertriebs- und Marketingkosten sowie der allgemeinen Verwaltungsaufwendungen. Rationalisierungsmassnahmen im operativen Bereich führten zu Kosteneinsparungen in Höhe von USD 3.2 Millionen im ersten Halbjahr 2007 verglichen mit dem ersten Halbjahr 2006.

Zudem haben Massnahmen zur Reduzierung des Risikos in Zusammenhang mit uneinbringlichen Forderungen Wirkung gezeigt. Somit beliefen sich die im ersten Halbjahr 2007 ausgewiesenen uneinbringlichen Forderungen auf USD 41,000.

Nettoverlust

Der den Aktionären der Esmertec AG zuzurechnende Nettoverlust belief sich im ersten Halbjahr 2007 auf USD 4.7 Millionen (USD 0.28 pro Aktie). Im ersten Halbjahr 2006 betrug der den Aktionären der Esmertec AG zuzurechnende Nettoverlust USD 34.2 Millionen (USD 2.10 pro Aktie) und im zweiten Halbjahr 2006 USD 14.3 Millionen (USD 0.87 pro Aktie).

Mittelzufluss aus operativer Tätigkeit und Zahlungsmittel

Der Mittelzufluss aus operativer Tätigkeit wurde im ersten Halbjahr 2007 deutlich gesteigert und betrug USD 1.6 Millionen. Diese Verbesserung ist auf kontinuierlich zunehmende Zahlungseingänge infolge der Verbesserungen der operativen Leistung und der rigorosen Kostenkontrolle zurückzuführen. Auf der Basis der Geschäftsentwicklung im Jahr 2006 zahlte Esmertec USD 6.3 Millionen in bar und USD 1.2 Millionen in Esmertec-Aktien als Teil des Kaufpreises für die Akquisition von Cellicium. Die letzte Kaufpreisrate wird im ersten Quartal 2008 fällig.

Zum 30. Juni 2007 beliefen sich die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente (einschliesslich der kurzfristigen Finanzanlagen) auf USD 7.0 Millionen gegenüber USD 13.2 Millionen zum 31. Dezember 2006.



Mobile & Multimedia Devices Segment

Esmertecs Technologie ist zurzeit in Mobiltelefonen von drei der vier führenden Mobiltelefonhersteller eingesetzt. Im ersten Halbjahr 2007 betrug das Liefervolumen 46.3 Millionen Einheiten (19.9 Millionen im ersten Quartal und 26.4 Millionen im zweiten Quartal). Verglichen mit dem ersten Halbjahr 2006 (mit Total 18.1 Millionen ausgelieferten Einheiten) stellt dies eine Erhöhung von 155.9% und verglichen mit dem zweiten Halbjahr 2006 einer Erhöhung von 11.3% (Total versandte Einheiten von 41.6 Millionen) dar. Unser geschätzter Marktanteil stieg von 3.9% im ersten Halbjahr 2006 auf 8.7% im ersten Halbjahr 2007.

Die Highlights des ersten Halbjahres im Mobile und Multimedia Devices Segment waren der Beitritt zum UIQ Alliance Partner Programm, das weltweit allen UIQ Kunden Zugang zu unserem Jbed™ Advanced Java™ Multi-tasking offeriert. Ausserdem gab Esmertec die Zusammenarbeit mit HI Corporation bekannt. Hi's 3D-Rendering-Engine integriert auf Esmertecs Jbed Virtual Machine versorgt Spielentwickler mit einer qualitativ hochwertigen Plattform zur Erstellung von 3D-Spielen für eine breite Palette von Mobiltelefontypen.

Mobile Operator Segment

Das Mobile Operator Segment, das auf die Lieferung von schlüsselfertigen Mobile-Browsing-Lösungen und -Applikationen an Mobilfunkanbieter fokussiert, führte seinen Wachstumskurs dank der Akquisition von zwei Neukunden fort. Am 30. Juni 2007 hatten 20 Mobilnetzbetreiber die USSD-Browsing-Lösung von Esmertec implementiert, mit der ein Kundenstamm von über 100 Millionen Abonnenten bedient wird.

Strategischer Fokus und Ausblick

Telekommunikationsindustrie ist von neuen Kundenanforderungen Geschwindigkeit technologischer Veränderungen Dienstleistungen und der gekennzeichnet. Esmertec ist überzeugt, dass seine strategischen und operativen Massnahmen eine solide Basis für den zukünftigen Erfolg darstellen. Esmertec ist wieder auf Kurs und kann seine Bemühungen nun auf den Ausbau des Marketing- und Vertriebsnetzwerks und auf die Entwicklung innovativer Technologien konzentrieren. Gleichzeitig wird ein straffes Kostenmanagement weiterverfolgt.

Im Mobile und Multimedia Devices Segment rechnet Esmertec aufgrund des starken Auftragsbestands und der Erneuerung von Verträgen mit Top-Kunden im Verlauf des Jahres mit weiter zunehmenden Lieferungen und steigenden Marktanteilen.

Im Mobile Operator Segment sind Esmertecs Kunden einem Kostendruck ausgesetzt und bestrebt, ihre Produkte vom Markt abzuheben und zu personalisieren, um die Kundenbindung zu erhöhen. Mit ihrem Produkt- und Dienstleistungsangebot befindet sich Esmertec in einer idealen Position, um die Kunden bei der Realisierung ihrer Ziele zu unterstützen. Esmertec will zudem die Präsenz in Amerika und in Schwellenländern weiter ausbauen.

Esmertec rechnet für das Gesamtjahr 2007 mit einer Zunahme der Umsatzerlöse um mindestens 43% auf über USD 35.5 Millionen und mit einem positiven Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit und erwartet weiterhin eine positive Bruttomarge für das globale Dienstleistungsgeschäft. Aufbauend auf den implementierten Effizienzsteigerungsprogrammen ist die Verbesserung der Profitabilität Esmertecs wichtigste Priorität.



Medien- / Analystenkonferenz

Esmertec führt am 25. September 2007 eine Medien-/Analystenkonferenz auf Deutsch und Englisch durch. Die Konferenz findet um 9:30 Uhr MEZ im SWX Swiss Exchange ConventionPoint in Zürich statt.

IR Kalender

6. Dezember 2007: Esmertec Technology Day
10. April, 2008: Resultate Geschäftsjahr 2008
15. Mai 2008: Ordentliche Generalversammlung

Über Esmertec

Esmertec ist ein spezialisierter Software- und Dienstleistungsanbieter für Hersteller von Kommunikationsgeräten und für Mobilfunkanbieter. Das Unternehmen stellt Software-Plattformen zur Verfügung, die Inhalte und Anwendungen in Geräten und über Server ermöglichen. Zum Kundenstamm gehören Mobilfunkanbieter und Hersteller von Mobiltelefonen, Set-Top-Boxen und interaktiven Fernsehern. Die Software von Esmertec und die Dienstleistungsfähigkeiten zeichnen sich durch ihre Zuverlässigkeit sowie ihre schnelle und lokale Ausführung aus. 1999 gegründet, hat sich Esmertec zu einer globalen Firma mit Sitz in Zürich, Schweiz, entwickelt, die über Tochtergesellschaften in China, Frankreich, Südkorea und den USA sowie Vertretungen in Taiwan und Grossbritannien verfügt. Seit 2005 ist Esmertec an der SWX Swiss Exchange (ESMN) kotiert. www.esmertec.com

Esmertec und Jbed sind Schutzmarken der Esmertec AG. Java ist eine Schutzmarke von Sun Microsystems Inc. Sonstige Firmen-, Produkt- und Dienstnamen sind Schutzmarken der jeweiligen Eigentümer.

Investor Relations Kontakt

Konrad Hurni, CFO Telefon +41 44 823 8900 khurni@esmertec.com

Medien Kontakt

Jan Gregor IR Firm Telefon + 41 43 244 8154 esmertec@irfirm.biz

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die lediglich auf den gegenwärtigen Erwartungen und Annahmen des Managements des Unternehmens beruhen und mit gewissen Risiken und Unwägbarkeiten verbunden sind. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht absehbare Risiken und Einflüsse können wesentliche Auswirkungen auf die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen haben und dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den angenommenen, erwarteten oder vorhergesagten Ergebnissen abweichen. Esmertec beabsichtigt nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, ganz gleich ob aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ergebnissen oder anderen Sachverhalten, und übernimmt keinerlei Verpflichtung für eine solche Aktualisierung oder Überarbeitung.